

Gemeinde Arth - Mitteilung zu den Strompreisänderungen im Jahr 2027

Der Gemeinderat Arth hat die Strompreise für das Jahr 2027 festgelegt. Die Strompreise für Privat- und Geschäftskunden können je nach Verbrauchsprofil unterschiedlich ausfallen. Die Preise für Netznutzung und Energielieferung bleiben 2027 jedoch für alle Kunden auf dem Niveau von 2026. Dies gilt für das ganze Jahr, für alle saisonalen Tarife (Winter/Sommer) sowie für den Nieder- und Hochtarif. Durch tiefere Messtarife und Abgaben sinken die Stromkosten insgesamt um durchschnittlich rund 1 %.

Der Strompreis setzt sich aus der Energielieferung, der Netznutzung und den Abgaben zusammen. Gegenüber dem laufenden Jahr ergeben sich per 1. Januar 2027 folgende Änderungen bei den Komponenten des Stromtarifs:

Energielieferung

Im vergangenen Jahr musste nur wenig überschüssige Energie am Spotmarkt zu einem tiefen Ansatz verkauft werden. Dadurch fiel der Beschaffungspreis leicht tiefer aus. Im Versorgungsgebiet ist der Zubau von Solarstromanlagen weiterhin hoch. Der eingeführte Sommer-Niedertarif während der Tageszeiten führte erfreulicherweise dazu, dass lokal produzierte Energie vermehrt auch lokal genutzt wird. Ein Teil dieser Energie wird direkt durch die Anlagenbetreiber oder, bei einem Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV), durch dessen Kunden verbraucht. Zusätzlich begünstigt der zunehmende Einsatz kleinerer bis mittelgrosser Energiespeichersysteme den Eigenverbrauch.

Auch 2027 beeinflusst der Abbau der noch vorhandenen Deckungsdifferenzen den Energiepreis wesentlich. Diese Deckungsdifferenzen entstanden durch grosse, nicht vorhersehbare Nachbeschaffungen für die Grundversorgung in den vergangenen drei Jahren. Daher können die einheitlichen Energiepreise im Jahr 2027 nicht weiter gesenkt werden.

Die Stromqualität aus lokaler Solarproduktion und Schweizer Wasserkraft bleibt auch 2027 zu 100% erneuerbar.

Rechenbeispiel:

Bei einem Kunden mit einem Verbrauch von 4'500 kWh/Jahr (H4) und einer durchschnittlichen Verteilung auf Hoch- und Niedertarif ergeben sich keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Netznutzung

Die Einflussfaktoren für die Gestaltung der Netztarife sind vielschichtig. Dazu gehören Investitionen in ein sicheres Versorgungsnetz, Kostenveränderungen beim Vorlieferanten (CKW) sowie der Zubau von Solarstromanlagen. Die Ermittlung der Kosten ist stark reguliert und wird durch die Regulierungsbehörde (ElCom) überwacht. Energieeffizienzmassnahmen, milde Winter sowie der Bau weiterer Solarstromanlagen und Energiespeicher führen in unserem Versorgungsgebiet zu einem kontinuierlichen, leichten Rückgang des Netzauslastungsgrades von voraussichtlich 2 %.

Rechenbeispiel:

Bei einem Kunden mit einem Verbrauch von 4'500 kWh/Jahr (H4) ergeben sich keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Messtarif

Der ab 2026 neu eingeführte, gesetzlich bestimmte Messtarif wird für das Jahr 2027 von CHF 6.00 auf CHF 5.40 gesenkt. Dies entspricht einer Reduktion von 10 %. Möglich wird dies aufgrund tieferer Aufwendungen und einer kostendeckenden Verrechnung.

Leistungen und Abgaben

Die Höhe dieser Abgaben wird von Dritten festgelegt und durch die gwa direkt weiterverrechnet.

	Preis 2026 Rp. / kWh	Preis 2027 Rp. / kWh	Veränderung in %
Systemdienstleistung des ÜNB (SDL)	0.27	0.19	-29.6 %
Netzzuschlag Bundesabgaben	2.30	2.30	0 %
Stromreserven Bund	0.41	0.17	-58.5 %
Solidaritätsabgabe	0.05	0.19	+280 %
Abgabe an die Gemeinde	0.85	0.85	0 %

Summe der Veränderung

Für die erwähnte Verbrauchergruppe H4 mit einem Verbrauch von 4'500 kWh/Jahr sinken die Stromkosten insgesamt um CHF 15.00, was einer Senkung von rund 1 % entspricht.

Für die Grosskunden-Verbrauchergruppe C4 mit einem Verbrauch von 500 MWh/Jahr sinken die Stromkosten insgesamt um CHF 907.00, was ebenfalls einer Senkung von rund 1 % entspricht.

Alle Informationen zu unseren Stromtarifen, maschinenlesbaren Tarifen sowie detaillierte Informationen zu unseren Stromprodukten sind unter www.gwa-energie.ch zu finden.

Auf der Website www.strompreis.elcom.admin.ch bietet die Strommarktregulierungsbehörde zudem schweizweit weitergehende Auskünfte an.

Für Fragen und weitere Ausführungen stehen Ihnen Gemeinderat und Ressortvorsteher Philippe Szymkowiak oder Betriebsleiter Markus Baer gerne zur Verfügung.

gwa / 31. August 2026

Die Gemeindewerke Arth (gwa) mit rund 30 Mitarbeitenden versorgen die Ortsteile Arth, Oberarth und Goldau mit elektrischer Energie und Wasser. Die gwa zählen etwa 7'000 Strom- und 1'800 Wasser-Kunden. Die elektrische Energie wird am Markt eingekauft und das Grund- und Quellwasser wird zu Trinkwasser aufbereitet. Die gwa planen, bauen und unterhalten die Verteilnetze, bieten Hausinstallationen an und führen ein Verkaufsgeschäft.